



---

## feiner Kalkoberputz für gesunde, hygienische Innenräume und ein angenehmes Wohnklima

### Einsatzgebiete:

- mineralischer Wandputz für eine anspruchsvolle Oberflächengestaltung
- für den Innenbereich
- für alle mineralischen Untergründe, neue und alte Putze der Kategorie CS I – CS IV nach DIN EN 998-1, Beton, mineralische Spachtelmassen

### Eigenschaften:

- feuchtigkeitsregulierend
- geruchsabsorbierend
- ohne Konservierungsmittel
- schimmelpilzhemmend
- hoch diffusionsoffen
- gute Verarbeitbarkeit
- feine Putzstruktur

### Technische Daten:

Hauptbestandteile:	Weißkalkhydrat, Marmormehl, Marmorsand
Farbe:	Alaskaweiß, matt
Verbrauch:	ca. 3 – 3,5 kg/m <sup>2</sup> bei zweilagigem Auftrag (gesamte Schichtstärke d = 3 – 4 mm)
Körnung:	ca. 0,8 mm
Trockenzeit*:	griffest nach ca. 8 Stunden; Endhärte nach ca. 4-12 Wochen – je nach Carbonatisierung
Temperaturgrenze:	nicht unter +8 °C und nicht über +25 °C Luft- und Untergrundtemperatur); je langsamer die Putzschicht trocknet (genügende Luftfeuchtigkeit) umso höher wird die Endfestigkeit der Beschichtung.
W-Wert:	> 0,5 [kg/m <sup>2</sup> √24h] / (Klasse W <sub>1</sub> ) - nach DIN EN 1062-3
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke:	≤ 0,05 [m] / (Klasse V <sub>1</sub> ) - nach EN ISO 7783-2
VOC-Gehalt:	max. 0,5 g/kg VOC
GISCODE:	BSW60

\* Anhaltswert bei +20 °C und 60 % relat. Luftfeuchte

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsvorgaben entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.



### **Untergrund:**

Der Untergrund muss planeben, sauber, trocken, fest, tragfähig und frei von durchschlagenden Substanzen, korrosionsfördernden Bestandteilen, Trenn- oder verbundstörenden Schichten sein. Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen. Evtl. vorhandene Schalölrückstände an Beton sind vollständig zu beseitigen. Der maximale Feuchtigkeitsgehalt im Untergrund darf 3 % nicht übersteigen. Es darf keine Feuchtigkeitsbelastung des Untergrundes vorliegen. Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden wie z.B. Blasenbildung oder Rissen in den nachfolgenden Beschichtungen führen.

Fehlstellen, Vertiefungen und Niveauunterschiede sind vollständig und fachgerecht zu verschließen bzw. beizuputzen. Es ist eine homogene und ebene Oberfläche herzustellen. Grate und Übergänge sind nachzuarbeiten.

Soll der **Luno Kalkfeinputz** direkt auf (werkseitig ungrundierte) Kalziumsilikat- bzw. Mineraldämmplatten aufgetragen werden, müssen diese vorab mit redstone **Grundierung** versehen werden.

### **Verarbeitungshinweise:**

Auf zusammenhängenden Flächen nur Material derselben Chargennummer verwenden. Vor der Verarbeitung das Material gut mit einem langsam laufenden Quirl aufrühren und ggf. mit max. 1 Gew.% Wasser verdünnen (wird das Material zu stark verdünnt, so verschlechtern sich Struktur, Deckvermögen und Verarbeitung!).

Auftragen der 1. Lage: **Luno Kalkfeinputz** einlagig dünn aufziehen und gratfrei mit Edelstahltraufel und / oder Flächenspachtel zuziehen.

Auftragen der 2. Lage: Nach dem griffesten Ansteifen eine weitere Lage **Luno Kalkfeinputz** auftragen. Nach entsprechender Abbindezeit mit einer geeigneten Schwammscheibe abfilzen. Dabei möglichst kein zusätzliches Wasser in den Putz einbringen, um Fleckenbildung zu vermeiden.

Zur Rissminimierung kann das redstone **Putzgewebe 070** in das obere Drittel des Putzes eingelegt werden.

### Achtung:

Kalkhydratputze weisen eine extreme Strukturviskosität auf, d.h. sie dicken bei Ruhe ein. Durch Aufrühren kann das Material wieder in die Verarbeitungskonsistenz gebracht werden.

Nicht zu beschichtende Flächen abdecken. Abzeichnungen von Ausbesserungen, Reparaturen oder Nacharbeiten in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind selbst bei der Verwendung von Material mit der gleichen Chargennummer unvermeidbar.

### **Reinigung:**

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsvorgaben entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.



---

**Lagerung / Lagerstabilität:**

Im Originalgebinde fest verschlossen, kühl und frostfrei. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Lagerzeit 6 Monate.

**Abmessungen / Lieferform / Art.-Nr. / EAN-Nr.:**

5 kg-Eimer / FB05KFP / 4260122569373  
20 kg-Eimer / FB20KFP / 4260122569311

**Sonstiges:**

Die Hinweise im EG-Sicherheitsdatenblatt sind zu beachten.

---

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsvorgaben entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.